

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

7. Komp.: Kmdt.: Oblt. i. d. R. Franz Karl Buchinger (Trainbaon. 6); Lt. Karl Kunzmann, Fch. i. d. R. Hermann Haselwanter (KJR. 1), Franz Häusler.
 8. Komp.: Kmdt.: Oblt. Heinrich Schwan; Lt. i. d. R. Karl Blöschl, Lt. Franz Winkler, Fch. i. d. R. Josef Regorschek, Lt. Rudolf Heindl (JR. 4).
 MGK. II: Kmdt.: Oblt. Alfred Gayer; Oblt. i. d. R. Dr. Cornelius Gragger, Lt. i. d. R. Karl Heß (JR. 47), OffzStellv. Valentin Brugger (JR. 7).

III. Baon.

- Kmdt.: Mjr. Hermann Fröhlich, ab 10. Mai Mjr. Leopold Steinmeß; Adj.: Lt. Wilhelm König; Technischer Zug: Lt. i. d. R. Kurt v. Paulewicz; ProdOffz.: Oblt. i. d. R. Jakob Dereani; Chefarzt: AssArzt i. d. R. Karl Illing (JR. 84).
 9. Komp.: Kmdt.: Lt. Alois Domicij; Lt. i. d. R. Johann Seydler, Alfred Stettmaier (JR. 4), Fch. i. d. R. Hermann Linder, Karl Scheiderer (KJR. 1), Viktor Pichler.
 10. Komp.: Kmdt.: Oblt. Johann Zeiß; Lt. i. d. R. Josef Steurer (HMGJ.), Lt. Heinrich Schnabl, Karl Dumler, Fch. i. d. R. Karl Merkle, Wilhelm Steffky.
 11. Komp.: Kmdt.: Hptm. Franz Wolf; Oblt. a. D. Richard Jahn (HR. 6), Lt. i. d. R. Hermann Weitlaner, Fch. i. d. R. Adolf Rusciusky, Roman Holzer.
 12. Komp.: Kmdt.: Oblt. Karl v. Mirković; Lt. i. d. R. Karl Hoskenack, Alois Hrzivonažky, Fch. i. d. R. Rudolf Marsoner (KJR. 1), Richard Heller (KJR. 1).
 MGK. III: Kmdt.: Oblt. i. d. R. Albert Reicher; Lt. Paul Bekerdy-Nagy, Lt. i. d. R. Franz Gröbbauer, Lt. Dr. Alexander Seelig, Stabsfeldv. Franz Steiner.
 JGesCh. I: Oblt. i. d. R. Adolf Alferi (JR. 58).

Die 6. JD. litt an Pferdemangel. Sie allein bedurfte mehr als 700 Pferde. Und nun sollte das ganze III. Korps nur 200 Pferde erhalten. Der Batterie 8/10 fehlten 121 Pferde, so daß sie überhaupt nicht mobil war. Wie sollten bei erfolgreichem Angriffe Artillerie, Trains vorwärts kommen?

1. 6. Der 1. Juni war einer Gefechtsübung der 12. JBrig. zwischen Basson und Campo Rosato in Gegenwart des Korpskommandanten, GO. v. Martiny, vorbehalten, bei der manche Schwierigkeiten zutage traten.

4. 6. Der 4. Juni stand im Zeichen eines vom Offizierskorps des Regimentes der braven Mannschaft gegebenen Sportfestes bei Bezzena mit zahlreichen Preisen an Eß- und Rauchwaren, das den baldigen Abschluß der Vorbereitungszeit ankündigte. In ungezwungener Fröhlichkeit sollte bei den Klängen der Regimentsmusik und bei den verschiedenartigsten Belustigungen, unter denen der „Maibaum“, das Sackhüpfen, Wettkäufen, Handgranatenwerfen nicht fehlten, alles der zukünftigen schweren Tage vergessen. Leider sollte dieser Tag aber auch für so manchen unserer Kameraden den Abschied vom Leben bedeuten¹.

Am 1. Juni war beim 6. JD&mdo. das Marschtableau eingetroffen. Hienach hatte die Division sich am n + 5ten um Era. di Campo vecchio zu versammeln und am n + 10ten die Ausgangslage für den Angriff anzunehmen. Am Abende des 2. Juni wurde für „n“ des Marschtableaus der 4. Juni festgesetzt; am Abende des 5. wurde der „n-te“ auf den 3. Juni verschoben. Hienach fiel die Versammlung der Division auf den 8., die Annahme der Ausgangslage auf den 13. Juni. So sehr diese Verschiebung um einen Tag der Bereitstellung in den Ausgangstellungen zugute kam — eine weitere eintägige Vorverlegung des Einmarschtermins in die Ausgangslage wäre, wie es sich später ergeben sollte, von großem Werte gewesen —, so brachte die allgemeine Vorverlegung um einen Tag, drei Tage nach Festlegung der Stichtage, ein Moment der Unruhe in den ganzen Aufmarsch, die bis in die Unterabteilung eindrang. Es war nicht die einzige Änderung. So brachte der Morgen

¹ Das Infanterieregiment Nr. 27 im Weltkriege, Populäre Schilderung der Ereignisse der Kriegsjahre 1914—1917, Graz, 1918, und Nachtrag über das Jahr 1918 (Vergriffen).